

Erstellen einer Regel

Inhalt

- Register: REGEL
 - Nummer
 - Bezeichnung
 - Bedingung (Wenn)
 - Anweisung (Dann)
- Register: INFO
 - Information
 - Kennzeichen: Performance auswerten (über Ereignis-Protokoll)

Regeln werden im Bereich der Parameter (Schaltfläche: PARAMETER) erstellt. Regeln stehen in unterschiedlichen Bereichen des Programms zur Verfügung.

Zur Eingabe einer Regel stehen Ihnen die folgenden Felder zur Verfügung:

Register: REGEL

Regel-Datensatz neu erfassen

Speichern & schließen Quick (Neu) Verwerfen Neu Ändern Löschen Weitere Einfügen Kopieren Zwischenablage Text

Nummer 1 ☒ Regel kann benutzt werden

Bezeichnung Vor dem Speichern nach einer Neuanlage oder Änderung (über das Erfassungsformular)

Berechtigungsgruppe (Nicht zugeordnet)

Regel Info

Auswertungposition im Programm (Wo / Wann)

Auswertungposition Vor dem Speichern nach einer Neuanlage oder Änderung (über das Erfassungsformular)

Bedingungen (Wenn)

☐ Immer ausführen ☐ Nach dem Ausführen, keine weiteren Regeln auswerten

☐ Über eine Formel definieren

☐ Über eine verzweigte Formel definieren (Vergleichswert wird in Regelanweisung definiert)

Anweisungen (Dann)

Ausf.	Bezeichnung

Nummer

eine fortlaufende Nummer zur eindeutigen Bestimmung einer Regel

Kennzeichen "Regel kann benutzt werden"

Mit diesem Kennzeichen kann die Regel aktiviert / deaktiviert werden.

Bezeichnung

In der Bezeichnung sollte eine kurze, aussagekräftige Information über die Regel eingetragen werden.

Auswertungposition (Wo / Wann)

bezeichnet die Programmposition, an der die Regel ausgeführt wird

(z. B. "Farbdarstellung innerhalb der Übersicht" oder "QuickInfo")

Bedingung (Wenn)

Hierüber können Sie festlegen, wann die Regel ausgeführt werden darf. Unter einer Bedingung versteht man die Definition einer Situation die erfüllt sein muss, um die Regelanweisungen auszuführen. D. h. wenn die Bedingung erfüllt ist, werden die Regelanweisungen ausgeführt.

1. Immer ausführen

Bei aktiviertem Kennzeichen wird die Regel immer ausgeführt.

Ist dieses Kennzeichen deaktiviert, stehen weitere Einträge zur Verfügung.

2. Über eine Formel definieren

Wenn Sie diese Kennzeichen aktivieren, wird unterhalb des Eingabefelds eine Eingabe für die Formel (zur Definition der Bedingung) angezeigt.

Bedingungen (Wenn)

☐ Immer ausführen ☐ Nach dem Ausführen, keine weiteren Regeln auswerten

☒ Über eine Formel definieren
☐ Über eine verzweigte Formel definieren (Vergleichswert wird in Regelanweisung definiert)

Formel für Bedingung

Bei einer Bedingung wird immer zwischen erfüllt (WAHR) und nicht erfüllt (FALSCH) unterschieden. Regelanweisungen werden nur dann abgearbeitet, wenn die Bedingung erfüllt (WAHR) ist.

3. Über eine verzweigte Formel definieren

Wenn Sie diese Option wählen, können Sie im Feldeditor ein Feld angeben, das mit den in den Anweisungen definierten Werten verglichen wird. Weitere Informationen finden Sie im nächsten Kapitel "Formeln für eine verzweigte Bedingungen".

4. Nach den Ausführen, keine weitere Regel auswerten

Nach dem Ausführen dieser Regel wird keine weitere Regel mehr ausgeführt.

Anweisung (Dann)

Erstellen Sie anschließend über die Schaltfläche "NEU" eine neue Anweisung. Im Eingabefenster stehen Ihnen die folgenden Felder zur Verfügung:

Regelanweisungs-Datensatz neu erfassen

Datei Erfassung

Speichern & schließen Quick (Neu) Verwerfen

Ändern Löschen Neu Weitere

Ausschneiden Kopieren Einfügen Zwischenablage

Text

Anweisungsart: Feldzuweisungen ☒ Anweisung soll ausgeführt werden

Bezeichnung: Feldzuweisungen

Anweisung Info

Zuweisungen

Feld	Art der Feldzuweisung	Vorgabewert

Kennzeichen

☐ Nach Ausführen dieser Anweisung, keine weiteren Regelanweisungen auswerten
☐ Nach Ausführen dieser Anweisung, keine weiteren Regeln auswerten

Anweisungsart

Je nach Bereich für den die Anweisung vorgesehen ist können Sie auswählen, was von dieser Regel beeinflusst wird.

Anweisung soll ausgeführt werden

Dieses Kennzeichen aktiviert oder deaktiviert den Regelanweisungsdatensatz.

Bezeichnung

In der Bezeichnung sollte eine kurze, aussagekräftige Information über die Regelanweisung eingetragen werden.

Anweisung

Je nach Anweisungsart können Sie festlegen, wann - was - wie verarbeitet bzw. dargestellt wird.

Kennzeichen

1. Haben Sie die Option "Nach Ausführen dieser Anweisung, keine weiteren Regelanweisungen auswerten" aktiviert, so wird dem Ausführen dieser Anweisung keine weitere Anweisung mehr beachtet und ausgewertet. Es wird mit der nächsten Regel fortgesetzt.
2. Haben Sie das Kennzeichen "Nach Ausführen dieser Anweisung, keine weiteren Regeln auswerten" aktiviert, so wird nach dem Ausführen dieser Anweisung keine weitere Regel mehr beachtet und ausgewertet - allerdings nur, wenn diese Anweisung erfolgreich ausgeführt wurde (d.h. die Bedingung hat zutroffen und die Anweisung wurde ausgeführt).

Register: INFO

Information

Auf dem Inforegister steht ein Informationsfeld zur Verfügung, indem Sie weiterführende Informationen zur erfassten Regel festhalten können.

Kennzeichen: Performance auswerten (über Ereignis-Protokoll)

Über dieses Kennzeichen lassen sich Regeln für die die Performance-Auswertung auswählen. Neben dem Kennzeichen in der Regel, ist auch im [Parameter für das Ereignis-Protokoll](#) das Kennzeichen: "**Regel-Performance Messung**" zu aktivieren.

Nummer ☒ Regel kann benutzt werden

Bezeichnung

Berechtigungsgruppe

Regel **Info**

Information

Kennzeichen ☒ Performance auswerten (über Ereignis-Protokoll)